



Highlights Transalp Latemar

Brenner Grenzkamm und legendärer
1er-Trail ins Eisacktal

Geisler, Seiser Alm, Rosengarten -
Jeder Tag bringt ein Super-Panorama

Großes Trailfinale am Trudener Horn

Landschaftliche und fahrtechnische Highlights prägen diese Supertour. Die Transalp Latemar ist die Steigerung unserer beliebten Transalp Südtirol. Wir nutzen die gleichen Etappenorte, fahren aber mehr Höhenmeter und lassen keinen Trail links liegen. So ist die Strecke anspruchsvoll, aber nicht extrem. Schöne Hotels und die spektakuläre Bergwelt der Dolomiten kommen als Extra obendrauf. Nur für geübte Mountainbiker!



Das ALPS-Team beim Tourencheck

Super-Panorama

» Selten waren sich sechs ALPS-Guides beim Tourencheck so einig: Die Transalp Latemar ist ein Muss für jeden Level-4-Fan. Landschaft und Wege sind auf dieser Strecke ideal kombiniert. Dazu kommen durchweg gute Hotels. Obwohl

wir zweimal die Seilbahn nutzen, verliert die Strecke nicht an Anspruch. Im Gegenteil. Die Downhillmeter fordern Kondition und Konzentration gleichermaßen. Jeder Tag bietet ein Super-Panorama. Was will man mehr? «

6 Etappen – 280 km – 9500 hm – Level 4

Transalp Latemar

Von Obernberg/Brenner nach Tramin

DOLOMITEN FÜR KÖNNER

1. Tag Anreise nach Obernberg/Brenner.
2. Tag Die anspruchsvolle Auffahrt mit Schiebepassagen über den Obernberger See zum Portjoch wird mehr als belohnt. Die Aussicht vom Brenner Grenzkamm und der legendäre 1er-Trail ins Eisacktal entschädigen für die Mühen. Den Gletscher des Tribulaun haben wir dabei stets im Blick. Am Abend logieren wir in einem Romantik Hotel mit toller Sauna und bestem Essen. 46 km, 1400 hm



Trail-Abfahrt vom Brenner Grenzkamm



Wellness mit Latemar-Blick



Feinste Trails in den Dolomiten

3. Tag Die Überquerung des Valler Joch steht heute an. Wir erreichen dies auf besten Wegen. Oben angekommen liegen alle Dolomitengipfel vor uns - und eine nicht enden wollende Trailabfahrt. Beinahe 1500 Höhenmeter geht es auf gemischten Wegen und Trails, teils anspruchsvoll hinunter ins Pustertal. Wir übernachten in der historischen Altstadt von Brixen in einem komfortablen Haus mit Wellness unterm Dach. 40 km, 1700 hm

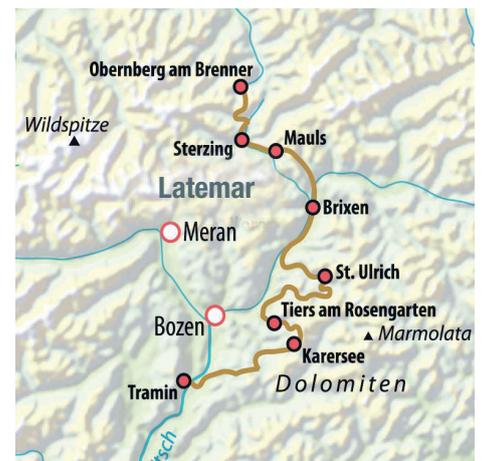
4. Tag Nach einem Einroller über 500 Höhenmeter bringt uns die Plose Bahn auf den 2000 Meter hohen Gipfel. Der Ausblick ist gigantisch. Auf wechselnden Wegen erreichen wir St. Magdalena. Der Blick von hier auf die Geisler Spitzen fehlt in keinem Südtirol-Bildband. Der klassische Aufstieg durch den Naturpark zur Brogles Alm ist ohne Schiebepassage nicht zu meistern. Doch dafür entschädigt dann das Super-Panorama. Dolomiten at it's best! Wir fliegen hinunter ins Grödner Tal. Übernachtung im 3-Sterne-Haus mit italienischer Küche. 43 km, 1850 hm

5. Tag Wieder bringt uns die Seilbahn auf knapp 2000 Meter Höhe. Eine Panoramarunde auf der größten Hochalm Europas steht an. Danach gibt es feinste Völser Trails und eine spektakuläre Querung ins Tierser Tal. 52 km, 1500 hm

6. Tag Das Massiv des Rosengartens prägt den abwechslungsreichen Tag. Wir kommen direkt unter die weißen Wände. Übernachtung im komfortablen Sporthotel mit Blick auf den Giganten. 38 km, 1550 hm

7. Tag Grande Finale im Wegeparadies Ober-eggen und am Trudner Horn. Über die Cisloner Alm führt ein anspruchsvoller Weg knapp 1000 Höhenmeter bergab direkt nach Tramin/Auer. 58 km, 1450 hm

8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.



Reise-Info

Level 4

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach Obernberg am Brenner.

Streckenart: Forst- und Schotterwege, Asphalt-Nebenstraßen, Trails.

Tagessleistung: ↑ 1400-1850 → 38-58

Gesamtleistung: ↑ 9500 → 280

Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour mit 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmehlis) in guten 3- o. 4-Sterne-Hotels im DZ, oft mit Wellnesslandschaft, Gepäcktransport, Lift- Seilbahntickets, Rücktransfer im Reisebus.

Mindestteilnehmer: 8 Personen

Preis: 1225 €, EZ-Zuschlag: 185 €

Kondition: ■ ■ ■ ■ □

Fahrtechnik: ■ ■ ■ ■ □

Start-Termine 2018:

Juli	01.	22.
Aug.	05.	
Sep.	02.	